

Förderantrag naturnaher Waldumbau

Trinkwasserwald e.V. (TWW) unterbaut gezielt Nadelwaldmonokulturen mit heimischen Laubbäumen, um dauerhaft einen Laubmischwald zu etablieren. In diesen Laubmischwäldern gelangt wesentlich mehr Regenwasser in die tieferen Bodenschichten und vermehrt unser Grundwasser. TWW forstet aber auch Nadelholz-Schadflächen wieder mit Laubbäumen auf. Um was für eine Fläche (Hauptbaumart) handelt es sich? Ist Unterbau oder Wiederaufforstung von Nöten? Gab es Schäden? Wann, und besteht eine ökologische Notwendigkeit?

Hauptbaumart:
Alter:
Unterbau oder Wiederaufforstung:
Bei Unterbau -> wie viele Schirmbäume verbleiben auf der Fläche:
Schadereignisse:
Ökologische Notwendigkeit:

Sind befestigte Wege zu Ihrer Pflanzfläche vorhanden, die auch im November oder März befahrbar sind? Gibt es nahe Ihrer Fläche (800 m) Parkraum für 20 PKW? Bitte geben Sie via Google Maps dafür die Koordinaten an.

Befestigte Wege zur Pflanzfläche: vorhanden:
Parkmöglichkeiten nahe der Pflanzfläche:
Parkmöglichkeiten für wie viele PKWs:
Geokoordinaten Parkmöglichkeit:

Wo befindet sich die Fläche (Bundesland, naher welcher Stadt?) Wie und bis wohin ist die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich? Wie sind die Google Maps-Koordinaten der Pflanzfläche? Gibt es ein Wasserschutzgebiet in der Nähe?

Bundesland:
Nächstgelegene Stadt:
Nächstgelegene Busstation oder Bahnhof inkl. Linie und Betreiber:
Geokoordinaten der Fläche:
Nächstes Wasserschutzgebiet:

Wie groß ist die Fläche? Sind weitere potenzielle Flächen angrenzend?

Größe der Fläche:	
Weitere Flächen in Nähe:	



Was liegen für Bodenbedingungen vor (gerne aus Standortkartierung)?

Bodenbedingungen:

Welche heimischen Laubbaumarten, welche Bestockung und welches Sortiment sind für den naturnahen Waldumbau angedacht?

Geplante Laubbaumarten:
Bestockung
Sortiment:

Als gemeinnütziger Umweltschutzverein versucht TWW bodenvorbereitende Maßnahmen zu vermeiden. Sind ggf. solche geplant? Wenn ja, welche?

Geplante bodenvorbereitende Maßnahmen:

Die Pflanzzeit variiert im gesamten Bundesgebiet aufgrund der Standortbedingungen. TWW pflanzt hauptsächlich Ende Oktober bis Anfang Dezember. Aber auch Ende Februar bis Ende März sind denkbar. Welcher Zeitraum eignet sich am besten für Ihre Fläche (Frühjahr oder Herbst)?

Pflanzzeit:

Bitte senden Sie uns Ihren Antrag inkl. Fotos der Fläche sowie des Parkraums als auch eine Google Maps Karte inkl. der Geokoordinaten via E-Mail an info@trinkwasserwald.de, Betreff Förderantrag zu. Wir melden uns bei Ihnen zurück

Geben Sie bitte im Folgenden Ihre Kontaktdaten an:

Flächeneigner:
Ansprechpartner:
Telefon:
E-Mail:
Gute Erreichbarkeit Tag / Uhrzeit:

Sollte Ihre Fläche und Ihr geplanter Waldumbau für eine Förderung in Frage kommen, werden wir uns 12 Monate lang darum bemühen, entsprechend Spendengebende über unser Netzwerk zu finden. Ihr Förderantrag kann nur positiv beschieden werden, wenn sich entsprechend Spendengebende finden.